

Wildeshauser Schützengilde



Wildeshauser Schützengilde · Am Markt 1 · 27793 Wildeshausen

An
Seine Majestät,
den Herrn Schaffer und
die Herren Offiziere
der Wildeshauser Schützengilde

Protokoll

**über die Generalversammlung der Wildeshauser Schützengilde
am 16. Februar 2019, 17.30 Uhr, Widukindhalle, Deekenstraße,
Wildeshausen**

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung/Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Geschäftsbericht des Vorstandes und Rechnungsablage vom letzten Gildefest
 - a) Bericht des Oberst
 - b) Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters
7. Notwendige Wahlen (Rechnungsprüfer etc.)
8. Anträge/Berichte von den Kompanieversammlungen
9. Beschlussfassung über das nächste Gildefest
10. Beschlussfassung über den Jahresbeitrag und das Einschreibegeld zur Schützengilde
11. Beschlussfassung über zu zahlende Kostenerstattungen (u. a. für König, Schaffer, Fähnriche und Kinderkönig)
12. Verschiedenes

TOP 1

Eröffnung der Versammlung/Begrüßung

General Jens Kuraschinski eröffnet um 17.30 Uhr in die Sitzung und begrüßt 284 Gildemitglieder.



Bank: Volksbank Wildeshauser Geest eG * BLZ 280 662 14 * Konto 4539000
IBAN: DE79 2806 6214 0004 5390 00 – BIC: GENODEF1WDH

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/Beschlussfähigkeit

Der General stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3

Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

TOP 4

Geschäftsbericht des Vorstandes und Rechnungsablage vom letzten Gildefest

a) Bericht des Oberst

Oberst Willi Meyer berichtet über ein gelungenes Gildefest 2018. Das Feuerwerk am Pfingstsonntag sei grandios und der Handwerkermarkt gut besucht gewesen. Als besondere Gäste habe die Gilde am Pfingstdienstag den Landrat des Landkreises Oldenburg und den Landrat des polnischen Partnerkreises begrüßen dürfen. Am Abend habe man mit der Majestät Torsten Graf einen neuen König und mit Andrea und Fabian Reinke ein neues Schafferpaar präsentieren können. Für den Mittwoch nach Pfingsten habe es zum Teil massive Veränderungen im Ablauf gegeben, welche sich aber bewährt hätten. Allein beim zeitlichen Ablauf bestünde noch Verbesserungsbedarf. Am Kinderschützenfesttag sei schließlich Leonhard Klaaßen neuer Kinderkönig geworden. Im Jahr 2019 werde die Firma Hubert Light & Sound erstmals die Übertragungsanlagen bereitstellen und so ein Ärgernis der letzten Jahre beseitigen. Auch eine kurze Vorschau auf das Jahr 2020 kann Oberst Willi Meyer bereits geben. So sei für den Samstag vor Pfingsten ein Gastkönigsschießen vorgesehen. Abschließend gelte sein Dank allen ehrenamtlichen Helfern, insbesondere den Frauen, die für die Kompaniebewirtung am Pfingstdienstag sorgten.

b) Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister der Wildeshauser Schützengilde, Oberstleutnant Siegbert Schmidt, gibt die Daten der Rechnungsablage und die Einnahme- und Ausgabeposten für das Jahr 2018 bekannt.

Der Mitgliederbestand am 01.01.2018 betrug 3.662 Mitglieder. Hinzu kamen 91 neue Mitglieder, 12 Gildemitglieder sind wieder aufgenommen worden. 39 Mitglieder sind durch Sterbefälle, 17 durch sonstigen Austritt sowie 21 durch Löschung gemäß § 8 der Statuten abgängig. Am 31.12.2018 betrug der Mitgliederstand daher 3.688 Mitglieder.

Die Einnahmen der Wildeshauser Schützengilde, welche sich im Wesentlichen aus den Mitgliederbeiträgen und den Einnahmen aus der Verpachtung des Gildefestes zusammensetzen, betragen für das Jahr 2018 insgesamt 297.918,42 EUR.

Die Ausgaben der Gilde belaufen sich im Jahre 2018 insgesamt auf 283.107,61 EUR. Somit hat die Gilde einen Überschuss von 14.810,81 EUR für das Jahr 2018 zu verzeichnen. Der aktuelle Kassenbestand am 31.12.2018 betrug 299.592,21 EUR.

Fragen zur Rechnungsablage werden vom Schatzmeister beantwortet.

TOP 5

Bericht der Rechnungsprüfer

Der Rechnungsprüfer des Regiments, Björn Schmidt, gibt auch für die anderen Rechnungsprüfer Major Manfred Heinrichs sowie Fähnrich Jörn Röhr bekannt, dass die Prüfung zu keinerlei Beanstandungen geführt habe.

Insgesamt seien aus Sicht der Rechnungsprüfer die Anlagen der Gilde sicher und ertrag bringend vorgenommen worden.

Er beantragt sodann die Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten Vorstandes.

TOP 6

Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters

Die Generalversammlung beschließt **einstimmig (9 Enthaltungen)** den Schatzmeister sowie den Vorstand der Gilde zu entlasten.

TOP 7

Notwendige Wahlen (Rechnungsprüfer etc.)

Björn Schmidt scheidet als Rechnungsprüfer für das Regiment turnusgemäß aus. Die Versammlung schlägt vor, Björn Schmidt erneut mit diesem Amt zu betrauen. Diesem Vorschlag wird **einstimmig (6 Enthaltungen)** gefolgt. Somit ist Björn Schmidt für die nächsten drei Jahre Rechnungsprüfer des Regiments.

TOP 8

Anträge / Berichte von den Kompanieversammlungen

Die Kompanieführer bzw. die beauftragten Offiziere tragen jeweils für ihre Kompanie die Ergebnisse der Kompanieversammlungen vor. Dabei wird schwerpunktmäßig auf das vergangene Gildefest eingegangen.

Folgende Anregungen liegen vor und werden von Oberstleutnant Andreas Tangemann verlesen und kurz kommentiert:

- a) Beim Abmarsch vom Rathaus am Pfingstdienstag soll der Tambourmajor sich etwas nach Hinten orientieren, damit nicht solch eine große Lücke entsteht. (Ratskompanie)
- b) Beim Abmarsch vom Krandel sollte der Kremser fortan auf der Glaner Str. stehen. (Ratskompanie)
- c) Die Namen der Geehrten (70 Jahre Mitgliedschaft) sollen im Krandel verlesen werden. (Ratskompanie)
- d) Auf dem Marktplatz sollten mehr Sitzplätze sein. (Cornauer Tor)
- e) Die Wartezeit auf der Herrlichkeit muss verkürzt werden. (Westertor)
- f) Die Schafferproklamation sollte wieder ins Zelt übertragen werden. (Westertor)
- g) Die Kassencontainer sollten bereits am Sonntagvormittag beim Frühschoppen geöffnet sein. (Huntetor)
- h) Die Musik beim Seniorennachmittag sollte wieder zentraler bei den Gästen sein, da diese teilweise bei den Gästen nicht zu hören war. (Huntetor)

Darüber hinaus liegen folgende Anträge vor:

- 1.) Die Vizekönige sollten nach dem Königsschießen in angemessener Weise ausgezeichnet werden. Analog zu den Vizekönigen beim Kinderschützenfest. (Huntetor)

Oberstleutnant Andreas Tangemann führt auch hierzu aus. Das Offizierskorps könne diesen Antrag nicht befürworten. Es könne dazu führen, dass es viele Bewerber allein auf den Orden absehen würden und der Anreiz der Königswürde sich so verringere. Dies sei bereits mehrfach beim Kinderkönigsschießen beobachtet worden.

General Jens Kuraschinski lässt über diesen Antrag abstimmen, woraufhin die Versammlung sich **mehrheitlich (14 Enthaltungen)** gegen den Antrag ausspricht.

Somit gibt es keine Orden für die Vizekönige.

- 2.) Am Pfingstdienstag soll die Verleihung der Orden aufgrund der Zugehörigkeit zur Schützengilde in einem würdigen Rahmen erfolgen. Das Offizierskorps soll hierfür entsprechend ausreichendes Personal zur Verfügung stellen. (Huntetor)

Oberstleutnant Andreas Tangemann erläutert, dass dieser Antrag eher als Anregung zu verstehen sei. Die Verleihung finde am Nebeneingang zum Zeughaus statt, wo unter anderem durch den Baldachin bereits ein würdiger Rahmen geschaffen werde. Es stünden auch genügend Offiziere zur Verfügung, die die Verleihung bis ca. 17.30 Uhr vornehmen. Dabei müsse auch stets der große Andrang berücksichtigt werden. Eine Abstimmung sei hierfür nicht erforderlich.

General Jens Kuraschinski stellt im Anschluss nochmals fest, dass die Verleihung bereits in einem angemessenen Rahmen stattfinde und insgesamt machbar bleiben müsse. Mithin erfolgt keine Abstimmung.

- 3.) Die Kompanie Huntetor möchte einen eigenen Papagoy tragen. Sollte dieser Antrag keine Zustimmung finden, muss die Königskompanie auf den eigenen Papagoy verzichten. (Huntetor)

Oberstleutnant Tangemann legt dar, dass es sich hier um zwei Anträge handle über die abgestimmt werden müsse.

Oberst Willi Meyer bezieht zunächst zum ersten Antrag der Kompanie Huntetor, auf Einführung eines eigenen Papagoy, Stellung. Das Mitgliedsabzeichen der Gilde sei allein der Papagoy in den drei bekannten Variationen mit Herz, Rathaus und Herz mit Eichenlaub. Weiter gebe es Orden und Ehrenzeichen der Gilde nach der entsprechenden Verordnung. Insofern bittet er die Versammlung diesen Antrag abzulehnen, da er der Tradition und den bestehenden Regelungen der Gilde widerspreche.

MdR Erhard Freytag verdeutlicht dann nochmals die Hintergründe des Antrages und bittet darum, beide Anträge gemeinsam abzustimmen, da die Königskompanie ihren Papagoy abgeben solle.

General Jens Kuraschinski stellt jedoch klar, dass es sich eindeutig um zwei getrennte Anträge handelt und lässt sodann über den ersten Antrag, die Kompanie Huntetor möchte einen eigenen Papagoy tragen, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen, 258 Nein-Stimmen, 13 Enthaltungen**

Somit wurde der Antrag der Kompanie Huntetor auf Führung eines eigenen Papagoy abgelehnt.

Im Anschluss richtet Oberst Willi Meyer das Wort zum zweiten Teil dieses Antrages, die Königskompanie soll ihren Papagoy abgeben, an die Versammlung. Der Papagoy der Königskompanie sei vom damaligen Oberst geduldet worden. Der Königskompanie selbst sei kein Fehlverhalten vorzuwerfen. Mithin bitte er die Antragsteller, den Antrag zurückzunehmen. Sollte dies nicht möglich sein, beantragt Oberst Willi Meyer darüber abzustimmen, dass der Antrag der Kompanie Huntetor abgewiesen werde.

MdR Erhard Freytag erwidert, der Antrag der Kompanie Huntetor werde nicht zurückgezogen.

Sodann lässt General Jens Kuraschinski über den weitergehenden Antrag des Oberst, den Antrag der Kompanie Huntetor abzuweisen, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: **239 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen, 26 Enthaltungen**

Somit wurde beschlossen, den Antrag der Kompanie Huntetor abzuweisen, sodass über den Antrag der Kompanie nicht weiter abgestimmt wird.

TOP 9

Beschlussfassung über das nächste Gildefest 2019

Die Generalversammlung der Wildeshauser Schützengilde beschließt **einstimmig (2 Enthaltungen)** das Gildefest 2019 in altgewohnter Weise zu feiern.

TOP 10

Beschlussfassung über den Jahresbeitrag und das Einschreibegeld zur Schützengilde

Die Generalversammlung der Wildeshauser Schützengilde beschließt **einstimmig** die folgenden Beträge beim Einschreibegeld bzw. dem Mitgliedsbeitrag:

Einschreibegeld:	35,00 EUR	(Vorjahr: 35,00 EUR)
Mitgliedsbeitrag:	36,00 EUR	(Vorjahr: 36,00 EUR)

Damit treten keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ein.

TOP 11

Beschlussfassung über die zu zahlenden Vergütungen für König, Schaffer, Fähnriche und Kinderkönig

Die Generalversammlung beschließt **einstimmig (3 Enthaltungen)** folgende notwendige fortan auszahlende Kostenerstattungen und Vergütungen nach Vortrag durch den Herrn Schatzmeister:

König:	1.100,00 EUR	(Vorjahr: 1.100,00 EUR)
Kinderkönig:	500,00 EUR	(Vorjahr: 500,00 EUR)
Schaffer:	1.100,00 EUR	(Vorjahr: 1.100,00 EUR)
Fähnriche:	1.600,00 EUR	(Vorjahr: 1.600,00 EUR)

Damit treten keine Veränderungen zu den Vorjahren ein.

TOP 12

Verschiedenes

MdR Uwe Flege fordert Freibier auszuschenken, statt Getränkemarken zu verkaufen. Schaffer Fabian Reinke greift dies auf und spendiert 50 L Bier. MdR Uwe Flege schließt sich dem an und spendiert ebenfalls 50 L Bier.

Am Rande der Versammlung erfolgt eine Orientierung der Gildemitglieder über die Datenschutzgrundverordnung und dem Umgang mit personenbezogenen Daten bei der Gilde. Die Mitgliedschaft entspricht schlüssigem Handeln. Allen Anwesenden wird zudem ein Merkblatt hierzu ausgegeben, das dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Weitere Angelegenheiten werden nicht vorgetragen.

Die Versammlung endet um 19:00 Uhr mit dem Absingen des Wildeshäuser Liedes.

Wildeshäuser, 16.02.2019

gez.
Jens Kuraschinski
-General der Gilde-

gez.
Thomas Eilers
-Chef des Protokolls-

gez.
Philipp Hogeback
-Protokollführer der Gilde-

Wildeshauser Schützengilde



Merkblatt zur datenschutzrechtlichen Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche – in diesem Fall die Wildeshauser Schützengilde - einer Person, deren Daten er verarbeitet, die in den o.g. Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommen wir mit diesem Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Wildeshauser Schützengilde und Totenlade der Wildeshauser Schützengilde
Spenglerstraße 1, 27793 Wildeshausen

Gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB

1.1. Oberst Willi Meyer

Heemstraße 73, 27793 Wildeshausen

Email: oberst@wildeshauser-schuetzengilde.de

1.2. Schatzmeister Siegbert Schmidt

Spenglerstraße 1, 27793 Wildeshausen

Email: schatzmeister@wildeshauser-schuetzengilde.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Email: datenschutz@wildeshauser-schuetzengilde.de

3. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Eintritt zu Veranstaltungen, Beitragseinzug).
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Veranstaltungen der Gilde einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins sowie in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Medien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein.
- Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

- Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Medien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich Bilder der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Veranstaltungen des Vereins veröffentlicht.
5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
 Personenbezogene Daten der Mitglieder werden für die Erfüllung o.g. Zwecke lediglich intern von Gildemitgliedern mit entsprechender Funktion verarbeitet.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an das derzeit beauftragte Bankinstitut weitergeleitet: *Volksbank Wildeshauser Geest eG*.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:
 Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere 10 Jahre vorgehalten. Während dieser Zeit wird die Verarbeitung der Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im historischen Selbstverständnis der Wildeshauser Schützengilde und basierend auf ihren Statuten im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich i.w. um Name, Vorname, Geburtsdatum, Funktionen innerhalb der Gilde und Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat.

Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Ereignissen zugrunde.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:
- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
 - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
 - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
 - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
 - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
 - das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO,
 - das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:
 Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Wildeshausen, den 16.02.2019

Gez. Willi Meyer
 Oberst

gez. Siegbert Schmidt
 Schatzmeister

Anwesenheitsliste
für die Versammlung der Offiziere der Wildeshäuser Schützengilde
am : 16.02.2019 in der Widukindhalle, Deekenstraße

Name	Dienstgrad/Bezeichnung	anwesend	entschuldigt		Bemerkungen
			ja	nein	
Graf, Thorsten	Majestät	x			
Reinke, Fabian	Schaffer	x			
Kuraschinski, Jens	General	x			
Meyer, Wilhelm	Oberst	x			
Frost, Ernst	Generalmajor		x		
Rollié, Manfred	Generalmajor		x		
Stukenborg, Gerhard	Oberstleutnant	x			
Grotelüschen, Harro	Oberstleutnant	x			
Kleffner, Josef	Oberstleutnant		x		
Hellbusch, Dieter	Oberstleutnant	x			
Apeler, Udo	Oberstleutnant	x			
Goedeke, Hans-Peter	Oberstleutnant	x			
von Elbwart, Stefan	Oberstleutnant	x			
Eilers, Gerd	Oberstleutnant	x			
Kolhoff, Karl-August	Oberstleutnant	x			
Strathmann, Alrich	Oberstleutnant		x		
Vorberger, Günter	Oberstleutnant	x			
Ahlers, Friedrich	Oberstleutnant	x			
Hogeback, Bernhard	Oberstleutnant	x			
Schmidt, Siegbert	Oberstleutnant	x			
Tangemann, Andreas	Oberstleutnant	x			
Hengemühle, Harald	Oberstleutnant		x		
Stukenborg, Ulrich	Oberstleutnant	x			
Grimjes, Helmut	Oberstleutnant			x	
Römer, Klaus	Oberstleutnant			x	
Duin, Franz	Oberstleutnant	x			
Frerichs, Hartmut	Oberstleutnant		x		
Klostermann, Rolf	Major	x			
Leibscher, Udo	Major		x		
Johannes, Hermann	Major		x		
Heinrichs, Manfred	Major	x			
Hüls, Heinrich	Major	x			
Meyer, Jochen	Major		x		
Eilers, Thomas	Major	x			
Gabriel, Artur	Hauptmann	x			
Hohn, Detlev	Hauptmann	x			
Frost, Ernst-Dieter	Hauptmann		x		
Tschöpe, Marco	Hauptmann	x			
Wulf, Manfred	Hauptmann	x			
Stolle, Hergen	Oberleutnant	x			
Kramer, Jörg	Oberleutnant		x		
Görke, Frank	Oberleutnant	x			
Finkenzeller, Thomas	Oberleutnant	x			
Niester, Bernd	Oberleutnant	x			
Mahlstede, Stefan	Leutnant	x			
Ahlers, Jörn	Leutnant	x			
Tschöpe, Arne	Leutnant	x			
Seyffart, Thomas	Leutnant	x			
Kreienborg, Gerald	Leutnant	x			
Harting, Christian	Fähnrich	x			
Röhr, Jörn	Fähnrich	x			
Posenauer, Martin	Fähnrich	x			
Rüdebusch, Michael	Fähnrich	x			
Müller, Andreas	Fähnrich		x		
Hogeback, Philipp	Protokollführer	x			
Kontrolle:		41	12	2	
Gesamt:		55			